Zeitschrift: Sprachspiegel : Zweimonatsschrift
Herausgeber: Schweizerischer Verein für die deutsche Sprache
Band: 2 (1946)
Heft: 10

Werbung

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 02.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Ein wirklicher Helfer und Berater

für Eheleute

Die Ehe, ihre Krise und Neuwerdung

Ein Handbuch für Eheleute und ihre Berater

VON DR. TH. BOVET

Das Buch von Dr. Th. Bovet vereinigt zwei Züge in glücklicher Weise, die man bei Ehebüchern selten zusammenfindet: Eine ideale Auffassung der Ehe als totaler Lebensgemeinschaft und eine ganz offene Besprechung des Liebeslebens. Vor allem das tiefe Wissen eines erfahrenen Menschen- und Seelenkenners, der als Berater in die verschiedensten menschlichen Verhältnisse hineingesehen hat, vermag dem Leser praktisch den Weg einer wirklichen Hilfe aufzuzeigen und hilft Eheleuten aller Schichten, Krisen zu umgehen und zu überwinden.

Pressestimmen

Neue Zürcher Zeitung:

„...klare, leicht verständliche Darstellung, besonnene, massvolle Haltung und eine überall sich bekundende, warme Menschlichkeit."

Ars Medici (Das Organ des prakt. Arztes):

„...ein gerade für unsere Zeit bitter erforderlicher Führer und Berater für Eheleute. Sämtliche Probleme des Ehelebens werden in tiefer Einfüllung und grosser ärztlicher Erfahrung und in taktvoller Weise besprochen... *Wir wünschen diesem Glück säenden Werke eine grosse Verbreitung.*"

PAUL HAUPT VERLAG BERN

Schweiz. Landesbibliothek
Bern

AZ
Bern 1

KARL MICHEL

Es begann am Don

Das erste Buch aus dem verflossenen Kriege, das zugleich mehr ist als ein blosses Kriegsbuch: ein Buch der Versöhnung und Menschlichkeit, ein eigentliches Friedensbuch.
Karl Michel weiss uns in bildhaften, dichterischen Worten in die Unendlichkeit des russischen Raumes zu stellen und in prachtvoll gestalteten Menschen die rätselhafte, russische Seele lebendig zu machen. In einer spannenden Handlung, die auf deutschen und russischen Aufzeichnungen fußt, schildert uns der Verfasser, wie Russen und Deutsche zum gemeinsamen Kampf gegen Terror und Unmenschlichkeit zusammengeführt werden.
Die Schilderung bringt einen Hoffnungsschimmer in die Untergangsstimmung unseres Erdteils, weil sie Wege zur Versöhnung des Ostens mit dem Westen aufzeigt, die über die Brücke der Menschlichkeit mitten im Kriege mit Erfolg gegangen wurden.

Einige Pressestimmen von vielen:

Bund: „Aus der Flut der Kriegsbücher ragt dieses Werk entschieden heraus. Auf gründlicher Kenntnis der deutschen und russischen Seele fussend, weist der Verfasser einen Weg, der zur Lösung der West-Ost-Spannung führt. . . . Das Werk zeigt uns ein Stück blauen Himmel und wir wünschen ihm und seiner grundehrlichen Auffassung weiteste Verbreitung."

Vaterland: „Dieser spannend geschriebene Tatsachenbericht wird auf jeden Leser nachhaltig Eindruck machen und ihn grosse Hoffnung auf diese neu erwachten Kräfte setzen lassen."

Bücherblatt: „Im Zeitalter der gemarterten und verhöhnten Menschlichkeit tut ein solches Buch wohl . . . Wenn es dazu sehr gut geschrieben und interessant ist, dann fällt das Empfehlen leicht."

165 Seiten, mit farbigem Schutzumschlag und Kartenbeilage „Osteuropa", Leinen geb. Fr. 9.50

PAUL HAUPT VERLAG BERN